

General-Anzeiger

Elberfeld

für Elberfeld-Barmen

Barmen

Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Kaiserstr. 50
Barmen-Berlin, 4600, 4601, 4602, 4603 und 678.

Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Reuerweg 57
Barmen, für Geschäftsstelle u. Redaktion Nr. 714 u. 4997.

Auf dem Wege zu einem neuen Vierbund.

Washington, 4. Dez. (Drahtb.) Nach japanischen Blättern, die in Washington verbreitet werden, sind Verhandlungen im Gange, die auf ein Bündnis zwischen Japan, England, Amerika und Frankreich abzielen.

GA Paris, 4. Dez. (Eig. Drahtb.) Nach der Meldung der United Press aus Washington ist ein geplanter neuer englisch-amerikanisch-japanisch-französischer Vierbündnisvertrag, der die Beziehungen zwischen den vier Nationen aufrechtzuerhalten und verbessern soll, auf dem Wege zu erreichen, ihre Interessen nicht zu beeinträchtigen. Das Telegramm ist, wie nicht bekannt gegeben worden, warum Frankreich zur Teilnahme an dem Vertrag aufgefordert worden sei. Man glaube aber zu wissen, dass die französischen Delegierten in Vorschlag allen Bedingungen zugestimmt haben. Die Bestätigung der Teilnahme von England und Amerika an dem Bündnis ist noch nicht erfolgt. Die Bestätigung der Teilnahme von England und Amerika an dem Bündnis ist noch nicht erfolgt.

Washington, 3. Dez. Zwischen Hughes, Balfour und Kato fand heute eine Zusammenkunft statt, die allgemein die größte Bedeutung beigemessen wird. Es ist zu erwarten, dass ihre Besprechung in der nächsten Zeit zu einer Verständigung über die Beziehungen zwischen den vier Nationen führen wird. Es ist zu erwarten, dass ihre Besprechung in der nächsten Zeit zu einer Verständigung über die Beziehungen zwischen den vier Nationen führen wird.

Japan und Amerika.
WTB Paris, 4. Dez. (Drahtb.) Der amerikanische Sonderberichterstatter der "Chicago Tribune" bestätigt, dass die japanische Regierung die nationale Sicherheit hängt von einem höheren Anteil an Großkampfschiffen ab, von den Amerikanern verlangt werde. Die erste Forderung dieses japanischen Verlangens sei eine Art Verbot der japanischen Flotte, die die Amerikaner zu verhindern, wenn Japan die Flotte vergrößern würde. Ein japanischer Beamter habe indessen zugesagt, dass, wenn England und die Vereinigten Staaten ausbleiben, Japan niemanden zu fürchten habe.

Japan nimmt die Flottenvorschlüsse an.
GA Paris, 4. Dez. (Eig. Drahtb.) Stefan Jannet bestätigt in einem Telegramm aus Tokio dem "Matin", dass Japan nunmehr die japanischen Verhältnisse in Bezug auf die Flottenvorschlüsse angenommen habe. Der japanische Staatssekretär habe allerdings einen reservierten Stand eingenommen, der Baron Kato nachgefragt habe. Eine Mitteilung sei zwar nicht ausgegeben worden, aber zweifellos werde Amerika die japanischen Verhältnisse anerkennen müssen. Es werde darauf verzichtet, seine Flottenbasis zu vergrößern, und werde Japan das Schlachtfeld für sich lassen. Auch werde es in den Fragen des Ostens teilweise nachgeben.

Bibiani feiert Italien.
Paris, 3. Dez. Bibiani feiert in Washington die Aufnahme eines Dantes-Denkmal eine Rede, in der er die italienische Kultur lobte und sich für die Aufnahme des Denkmals in der Stadt Bibiani aussprach. Er erinnerte an den 2. August 1914, als der italienische Botschafter in Rom, der Graf Spreti, die Aufnahme des Denkmals in der Stadt Bibiani anbot. Er erinnerte an den 2. August 1914, als der italienische Botschafter in Rom, der Graf Spreti, die Aufnahme des Denkmals in der Stadt Bibiani anbot.

Die deutsche Eigentümern in Italien.
Paris, 4. Dez. (Eig. Drahtb.) Der Anführer der deutschen Eigentümern in Italien, der Herr Dr. H. H. H., hat eine Untersuchung über die Verhältnisse der deutschen Eigentümern in Italien durchgeführt. Er hat festgestellt, dass die deutschen Eigentümern in Italien in der Regel in der Lage sind, ihre Interessen zu verteidigen. Er hat festgestellt, dass die deutschen Eigentümern in Italien in der Regel in der Lage sind, ihre Interessen zu verteidigen.

Wieder eine Lügenmeldung.
BB Berlin, 4. Dez. (Drahtb.) Nach einer Lügenmeldung soll die Militärkontrollkommission der Entente entdeckt haben, dass in einem der deutschen Werke gefälschte Werte in Spanien ein Gewehr angefertigt werde mit einer Laufänge von 60 Zentimetern, das geeignet sei zur Aufnahme von Geschossen, welche den höchsten Anforderungen eines Militärgewehrs entsprechen. Diese Meldung ist völlig unzutreffend. In der Tat ist in Spanien ein Gewehr angefertigt worden, das die Anforderungen eines Militärgewehrs entspricht. In der Tat ist in Spanien ein Gewehr angefertigt worden, das die Anforderungen eines Militärgewehrs entspricht.

Der Kampf um das Moratorium.
GA Paris, 3. Dez. (Eig. Drahtb.) An deutscher amtlicher Stelle wurde mir heute Abend mitgeteilt, dass weder die deutsche Regierung, noch die deutsche Kriegskontrollkommission bisher mit betraut worden ist, irgendeinen Schritt zur Erlangung eines Moratoriums zu unternehmen oder eine Note entsprechender Art zu überreichen.

Nathanael Plan geistert.
London, 4. Dez. Die "Westminster Gazette" ist imstande, erklären zu können, dass Nathanael Plan, der Leiter der "Westminster Gazette", eine Note an die Regierung überreicht hat, in der er die Forderung eines Moratoriums stellt. Die "Westminster Gazette" ist imstande, erklären zu können, dass Nathanael Plan, der Leiter der "Westminster Gazette", eine Note an die Regierung überreicht hat, in der er die Forderung eines Moratoriums stellt.

Paris, 4. Dez. Nach dem "Daily Mail" sind die Verhandlungen für das Zustandekommen eines Moratoriums in der nächsten Zeit zu erwarten. Die Verhandlungen für das Zustandekommen eines Moratoriums in der nächsten Zeit zu erwarten. Die Verhandlungen für das Zustandekommen eines Moratoriums in der nächsten Zeit zu erwarten.

WTB Paris, 4. Dez. Das "Journal" schreibt zur Note der Reparationskommission, dass diese eine Forderung von 135 Milliarden Mark stellt. Die Reparationskommission hat eine Forderung von 135 Milliarden Mark gestellt. Die Reparationskommission hat eine Forderung von 135 Milliarden Mark gestellt.

Schwenkt England wieder um?
Paris, 4. Dez. (Drahtb.) Die Note der Reparationskommission an die deutsche Regierung, die eine Forderung von 135 Milliarden Mark stellt, hat in England eine große Diskussion hervorgerufen. Die Note der Reparationskommission an die deutsche Regierung, die eine Forderung von 135 Milliarden Mark stellt, hat in England eine große Diskussion hervorgerufen.

Die deutsche Eigentümern in Italien.
Paris, 4. Dez. (Eig. Drahtb.) Der Anführer der deutschen Eigentümern in Italien, der Herr Dr. H. H. H., hat eine Untersuchung über die Verhältnisse der deutschen Eigentümern in Italien durchgeführt. Er hat festgestellt, dass die deutschen Eigentümern in Italien in der Regel in der Lage sind, ihre Interessen zu verteidigen. Er hat festgestellt, dass die deutschen Eigentümern in Italien in der Regel in der Lage sind, ihre Interessen zu verteidigen.

kommen, aber auch in dieser Hinsicht steht noch nichts fest. Frankreich wird jedenfalls eine ganze Reihe von Plänen machen, um das Moratorium zu verhindern. Frankreich wird jedenfalls eine ganze Reihe von Plänen machen, um das Moratorium zu verhindern.

Nach schwerwiegenden und für Deutschland bedrohlich ist die Absicht Frankreichs, von Deutschland zu fordern, dass es auf die Anwendung des Artikels 234 des Versailler Vertrages verzichtet. Nach schwerwiegenden und für Deutschland bedrohlich ist die Absicht Frankreichs, von Deutschland zu fordern, dass es auf die Anwendung des Artikels 234 des Versailler Vertrages verzichtet.

Durchaus rätselhaft ist die Haltung der englischen Regierung in dieser Angelegenheit. Obwohl sie selbst war, welche den Gedanken des Moratoriums in die Öffentlichkeit lanciert hat, macht es jetzt den Eindruck, als ob sie gegen den Widerstand Frankreichs zum Rückzug gezwungen werde. Obwohl sie selbst war, welche den Gedanken des Moratoriums in die Öffentlichkeit lanciert hat, macht es jetzt den Eindruck, als ob sie gegen den Widerstand Frankreichs zum Rückzug gezwungen werde.

Kanzler ruft an alle Schichten der Bevölkerung.

Eine Sammelrede des Reichskanzlers an die Presse.

GA Berlin, 4. Dez. (Eig. Drahtb.) Der Reichskanzler hat heute Abend in einer Sammelrede an die Presse gesprochen. Er hat die Lage der Nation und die Aufgaben der Regierung besprochen. Er hat die Lage der Nation und die Aufgaben der Regierung besprochen.

Der Reichskanzler führte aus:
Von meinem Standpunkte als Politiker aus werde ich mich gegen die Auffassung, als ob die Presse ein reiner Nachrichten-Apparat sei, allein dazu bestimmen, die Öffentlichkeit über das, was vorgeht, oder angelassen würde. Die Entwicklung der Presse zu einem bloßen Sensationsapparat machen. Ich würde dies für eine bedauerliche Ausartung der Presse halten. Von meinem Standpunkte als Politiker aus werde ich mich gegen die Auffassung, als ob die Presse ein reiner Nachrichten-Apparat sei, allein dazu bestimmen, die Öffentlichkeit über das, was vorgeht, oder angelassen würde.

Es kann nicht verkannt werden, dass manche Angelegenheiten heute vorhanden sind. Es gibt kein besseres Mittel, diese Angelegenheiten zu klären, als die Presse. Es kann nicht verkannt werden, dass manche Angelegenheiten heute vorhanden sind. Es gibt kein besseres Mittel, diese Angelegenheiten zu klären, als die Presse.

Nur eine solche hochstehende Presse wird zum Kampfen gegen die Regierung, sei es als Parteigänger, sei es in der Opposition. Nur eine solche hochstehende Presse wird zum Kampfen gegen die Regierung, sei es als Parteigänger, sei es in der Opposition.

Angelegenheit des Moratoriums nicht bejahte, und dass dies möglicherweise nicht vor Dienstag geschehen wird. Vielleicht hat also Frankreich bereits wieder einen Erfolg bei England davongetragen, und der Wunsch, mit Frankreich verbündet zu bleiben, könnte in England wieder einmal stärker gewesen sein als der Gedanke, das europäische Finanzchaos zu beseitigen.

Wahrung ohne Anlauf.

GA Berlin, 4. Dez. (Eig. Drahtb.) Die angekündigte Note der Reparationskommission lag ein Anlauf nicht vor. Sie ist nur auf die französische Forderung zurückzuführen, dass man die Berliner Beschlüsse der Reparationskommission der deutschen Regierung auch schriftlich zur Kenntnis geben müsse. Infolgedessen ist in dem Dokument auch nicht das Neue gesagt. Bemerkenswert ist höchstens, dass auch diesmal wieder für die Aufbringung der Januarrate auf den Anleiheweg hingewiesen wird, der ja bei den Verhandlungen von Stinnes und Dr. Rathenau in London und ebenso bei den Beratungen des britischen Kabinetts eine große Rolle spielte. Selbstverständlich hat auch die Ausgleicheforderung nichts mit der Note zu tun. In Ergänzung unserer Mitteilungen darüber kann gesagt werden, dass es sich noch um einen Restbetrag von 48 Millionen Papiermarken handelt, die aus der am 15. November fälligen Rate noch rückständig sind. Da sich die Restzahlung dieser Rate sofort bemächtigt hat, sei nochmals betont, dass die Differenz, die sich aus den verschiedenen Schätzungen von deutscher und alliierter Seite ergeben hat, in kürzester Zeit beseitigt wird. Die notwendigen Mittel stehen bereits zur Verfügung.

lingt, die Bewegung des politischen Horizonts abzuwehren, die mit einer solchen Abschließung der deutschen öffentlichen Meinung von den Vorgängen in der Welt notwendig verbunden wäre. Wenn man die Politik im neuen Deutschland verfolgt, so ist es unübersehbar, dass sie einer Wende entgegensteht. Wenn man die Politik im neuen Deutschland verfolgt, so ist es unübersehbar, dass sie einer Wende entgegensteht.

Die Meinung des Deutschen zum Spezialisieren drückt sich auch hier aus, so dass wir Gefahr laufen, dass demjenigen, der Politik treibt, der Geist und die Kultur, und demjenigen, der sich mit geistigen, künstlerischen oder kulturellen Dingen beschäftigt, das Verständnis für Politik verloren geht. Die Meinung des Deutschen zum Spezialisieren drückt sich auch hier aus, so dass wir Gefahr laufen, dass demjenigen, der Politik treibt, der Geist und die Kultur, und demjenigen, der sich mit geistigen, künstlerischen oder kulturellen Dingen beschäftigt, das Verständnis für Politik verloren geht.

Die wirtschaftlichen Interessen haben sich in Deutschland schon vor dem Krieg sehr politisch zusammengeschlossen; auf der einen Seite die Arbeiterklasse, auf der anderen Seite die Besitzenden. Die wirtschaftlichen Interessen haben sich in Deutschland schon vor dem Krieg sehr politisch zusammengeschlossen; auf der einen Seite die Arbeiterklasse, auf der anderen Seite die Besitzenden.

Die deutsche Nation hat in der letzten Zeit eine große Aufgabe vor sich. Sie muss ihre wirtschaftlichen Interessen verteidigen und gleichzeitig die politische Freiheit wahren. Die deutsche Nation hat in der letzten Zeit eine große Aufgabe vor sich. Sie muss ihre wirtschaftlichen Interessen verteidigen und gleichzeitig die politische Freiheit wahren.

Shorten Wert	
roleum	171.250
Secker	650.00
Seub.	650.00
sch.	510.00
d	640.75
sydt	1400.00
Kette	780.00

10

